

Vordrängeln beim Pausenverkauf

Beitrag von „CDL“ vom 11. April 2024 14:02

Zitat von Gymshark

Das erinnert mich an eine Erfahrung heute Mittag. Ich habe bei einem Lokal angerufen, um eine Reservierung zu machen. Die Dame am Telefon sagte mir, dieser Platz müsse über ihre Internetseite gebucht werden. Diese Rückmeldung war insofern überraschend, dass ich nicht erwartet hätte, dass eine Reservierung via Telefon ein Problem darstellen könnte, aber auch, dass ich diesen Akt des Reservierens selbst durchführen sollte, statt dass dies für mich erledigt wird.

Sehr praktisch, das direkt selbst eintragen zu können online. So kann man nicht nur direkt sehen, ob es beim korrekten Datum gelandet ist, sondern muss auch gar nicht erst lange warten am Telefon, wird vielleicht wegen der Hintergrundgeräusche nicht direkt richtig verstanden, etc.

So lange man keine größere Anfrage hat z.B. wegen einer Familienfeier funktioniert das so doch wirklich ganz schnell und unkompliziert und spart den Mitarbeitenden der Restaurants ein paar Telefonate, für die dann aufgrund des Fachkräftemangels auch in vielen Restaurants sonst im Zweifelsfall Kundschaft vor Ort warten müsste.

Zitat von German

Ich stehe auch bewusst in der Schlange, bei der ich beim Bezahlen einem Menschen begegne.

Selbst an einer Maschine bezahlen ist für mich keine Einkaufsqualität. Ich sehe es auch so, dass wir die Arbeit übernehmen.

Warten an einer Supermarktkasse hat für mich persönlich überhaupt nichts mit Einkaufsqualität zu tun, das nervt mich einfach nur.

Einkaufsqualität bedeutet für mich, dass ich in einem gut sortierten Supermarkt bin, mit vielen regionalen Produkten, einer guten Frischetheke und Feinkostabteilung, keinem im Plastik vorgepackten Obst und Gemüse, dafür eine durchgehend hervorragende Qualität nicht zuletzt auch dank Bezugs aus der lokalen Biogärtnerei, sowie umliegenden Höfen oder eben auch einer sehr guten Weinabteilung, die den zahlreichen, exzellenten Weingütern in der Region Rechnung trägt, statt nur Billigzeug aus dem In- und Ausland zu verscherbeln.

Einkaufsqualität bedeutet, dass es gut geschultes Personal gibt, welches für bestimmte Fachabteilungen zuständig ist und einen insofern auch dementsprechend beraten kann und will. Personal das dafür dann aber eben nicht ständig nur an der Kasse sitzen darf (der Fachkräftemangel betrifft schließlich auch Supermärkte), sondern im Laden selbst benötigt wird.

Zitat von German

Natürlich entwickelt sich alles weiter, aber eine Welt, in der man irgendwann fast keinem Menschen mehr begegnet, ist für mich nicht erstrebenswert, auch wenn es technisch möglich ist

Arbeiten im Homeoffice.

Alle Einkäufe im Internet bestellen.

Essen liefern lassen.

Partner online finden.

Ist das echt erstrebenswert?

Alles anzeigen

Meine relevanten persönlichen Sozialkontakte finden nicht in zufälligen Warteschlangen irgendwelcher Geschäfte statt. Auch wenn ich hin und wieder beim Einkaufen mal jemandem begegne, den ich kenne, ist das im Regelfall doch etwas, wo ich einfach nur für mich bin und auch meine Ruhe haben möchte, vor allem, wenn ich gerade direkt aus der Schule mit zig Gesprächen komme.

Müsste ich bei jedem Einkauf ständig mit zahlreichen Menschen auch noch an der Kasse Schwätzchen halten, dann wäre das für mich definitiv ein Grund nur noch Online einzukaufen, weil mich das schlicht und ergreifend zu sehr anstrengen würde. Ich nutze meine Kräfte lieber für zielgerichtete persönliche Kontakte oder freundliche Begegnungen mit Nachbarinnen und Nachbarn, denen man zufällig beim Spazierengehen oder am Briefkasten begegnet.

Ansonsten: Wer seine Partner: innen online findet: Schön für ihn oder auch sie. Darf jede: r doch machen, wie er oder sie möchte. Das gilt auch für deine anderen Punkte. Ein bisschen mehr leben und leben lassen fehlt mir nämlich in deiner recht einseitigen Argumentation, die nur von dem ausgeht, was für dich ganz persönlich gut und richtig ist.

Zitat von Antimon

Du weisst schon, dass Bier irgendwann schlecht wird? Hättest du doch Bescheid gegeben ... 🤔

Habe ich schon mal gehört, ja. Aber es hält definitiv länger als das Haltbarkeitsdatum angibt. Letztes Jahr war es jedenfalls noch genießbar, da gab es mal wieder zwei Flaschen. 😊 Aber ich merk mir das einfach für den nächsten Kasten. Der wird dann sicherheitshalber frühzeitig mit dir geteilt.